

Selektiver Mutismus in einem kompetenzorientierten Unterricht Masterarbeit

Beitrag von „MichelleB75“ vom 27. November 2024 06:18

Hallo baldige Kollegen,

Ich bin Michelle Braband und studiere an der Uni Erfurt, Förderschullehramt. Momentan schreibe ich meine Masterarbeit zum Thema "Grundschulkinder mit selektivem Mutismus in einem kompetenzorientierten Unterricht". Mein Fokus liegt hier besonders auf dem eigenständigen Lernen der SuS (offener Unterricht), verbale Zeugnisse und dem Lehrer als Begleiter.

Für meine Masterarbeit bin ich noch auf der Suche nach Interviewpartnern für ein Experten Interview. Dieses kann sehr gerne auch digital durchgeführt werden.

Da meine Masterarbeit im Januar fertig sein muss, möchte ich die Interview in diesem Jahr noch durchgeführt haben.

Ich weiß es ist sehr kurzfristig aber vielleicht findet sich ja doch jemand der mich unterstützen kann.

Bitte meldet euch bei mir entweder hier oder an meine Email michelle.braband@uni-erfurt.de

Ich bin euch jetzt schon sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Michelle Braband

Beitrag von „Quebec“ vom 28. November 2024 00:00

Wen möchtest du denn im Experten-Interview genau interviewen? Eltern eines mutistischen Kindes oder die Lehrer des mutistischen Kindes? Und was, wenn es in dem Bundesland des Kindes keine verbalen Zeugnisse gibt? Fragen über Fragen 😊

PS: die meisten mutistischen Kinder besuchen übrigens Regel- und keine Förderschulen. Ich finde es toll, dass du dich mit dieser Thematik auseinandersetzt und würde mir wünschen, dass die Regelschullehrer viel mehr über dieses Thema Bescheid wüssten ... Seufz

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 28. November 2024 03:05

[Zitat von Quebec](#)

die meisten mutistischen Kinder besuchen übrigens Regel- und keine Förderschulen.

Es geht in der Masterarbeit ja auch um

[Zitat von MichelleB75](#)

Grundschulkinder

und nicht um Förderschulkinder.

Beitrag von „MichelleB75“ vom 28. November 2024 05:54

Genau es geht in der Masterarbeit um Grundschulen.

Und ich möchte gerne Lehrkräften Interviewen, die schon mutistische Kinder in der Klasse hatten oder haben.

Es ist nicht schlimm wenn es an der Schule keine verbalen Zeugnisse gibt. Das ist für mich dann auch sehr interessant zu gucken, wie dort der Unterschied im Umgang ist.

Auch bei mir hier in Erfurt kenne ich nur zwei Schulen die so ein Zeugnis austeilen.

Die anderen zwei Punkte, also das selbstständige Lernen und der Lehrer als Begleiter wären mir persönlich wichtiger.

Danke schon mal für eure Beiträge

Beitrag von „Quebec“ vom 29. November 2024 00:09

[Zitat von Plattenspieler](#)

Es geht in der Masterarbeit ja auch um
und nicht um Förderschulkinder.

Das hatte ich verstanden. Es gibt aber auch für den Grundschulbereich schon Förderschulen. Nicht erst ab der weiterführenden Schule. Daher meine Anmerkung. Ich habe ein Kind, das an SM erkrankt war - daher bin ich da als Mutter leider auch zur Expertin geworden.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 29. November 2024 04:58

Zitat von Quebec

Es gibt aber auch für den Grundschulbereich schon Förderschulen.

Ja, den besuchen dann Förderschüler in der Grundstufe/Primarstufe, nicht Grundschüler/Grundschulkinder. So zumindest nach meinem Verständnis.

Zitat von Quebec

Ich habe ein Kind, das an SM erkrankt war - daher bin ich da als Mutter leider auch zur Expertin geworden.

Ich hatte es als einen Schwerpunkt in Studium und habe beruflich immer wieder mit betroffenen Kindern in unterschiedlichen Settings zu tun.